30.11.2017

"Autoren bei Bloch: Dietmar Dath liest..."

Der Science-Fiction Autor Dietmar Dath liest am Donnerstag, 7. Dezember 2017, um 19 Uhr im Ernst-Bloch-Zentrum, Walzmühlstraße 63, im Format "Autoren bei Bloch". Der 1970 geborene Schriftsteller Dietmar Dath kann als der wichtigste deutsche Science-Fiction Autor der Gegenwart tituliert werden.

Ein Mathe-, Physik-, Pop-, Hermeneutik- und Polit-Liebhaber, der wilder, weiter denken, spinnen, kreuzen, belehren und überraschen will, als die viel schnittigeren eingeleisigen Experten. Als ehemaliger Spex-Chefredakteur, sowie Feuilletonredakteur der FAZ beschäftigt er sich mit gesellschaftspolitischen Themen, jedoch mitten in der Welt der Phantastik. Mit seinem vorherigen Roman "Die Abschaffung der Arten" stand er 2008 auf der Shortlist für den Deutschen Buchpreis und wurde 2009 mit dem Kurd Laßwitz Preis ausgezeichnet. Der Roman "Venus siegt" erzählt von einem Sozialexperiment auf dem Planeten Venus aus der Sicht eines Elitekindes. Ist es möglich, eine Verschmelzung von künstlicher Netzintelligenz, Robotik und der Menschheit in einem System ohne jegliche Klassenunterschiede zu erreichen? Der Kampf für ein Leben ohne Ausbeutung und Abhängigkeit geht unter der Diktatur der Programmiererin Leona Christensen einher mit Terror, grauenhafter Gewalt und Zwang gegen die neuen Ideale. Vor dem jungen Erzähler liegt ein steiniger Weg, gepflastert "...voller Liebe, Intrigen, fantasievoller Science-Fiction-Welten und politischer Machtkämpfe in intergalaktischem Ausmaß." (Claudia Söllner, Zauberwelten-Online). Ein ergreifendes Buch, das "...einen substanziell kritischen Beitrag zur derzeit [...] überall geführten Debatte, wie Digitalisierung und Robotik zu bewerten sind." (Florian Schmid, der Freitag) liefert.

Der Eintritt kostet 8 Euro, ermäßigt 4 Euro.

Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.bloch.de.